

21/151
2-441

Homunculus.

Moderne Epos in zehn Gesängen.

Von

Robert Hamerling.



Hamburg und Leipzig.
 Verlag von L. F. Röhrer.

1888.

Geist und Sinn haf ew'ge Unraß:
Dur im Herzen keimt der Friede,
Keimt die Freude, lebt die Liebe,
Lebt der heil'ge Daseinswille.

Inhalt.

- Erster Gesang: Aus der Reforme.
 Zweiter „ Domunkel's Lehrjahre.
 Dritter „ Der Billionär.
 Vierter „ Der Domunkel und die Pixe.
 Fünfter „ Literarische Walpurgisnacht.
 Sechster „ Eldorado.
 Siebenter „ Die Affenschule.
 Achtter „ Im neuen Israel.
 Neunter „ Sein oder Nichtsein.
 Zehnter „ Ende ohne Ende.

Alle Rechte vorbehalten.



Erster Gesang.

Aus der Retorte.

Bravo! sagte der Homunkel,
Als er fertig, und hernieder
Von der riesigen Retorte
Sprang er auf den Tisch des wadern
Hoch- und tiefgelehrten Doktors
Und Magisters, welcher eben
Nach unsäglichem Bemühen
Mit den Mitteln der Chemie nur
Aus den ersten Elementen
Dargestellt und hergestellt ihn,
Zum Triumph der Wissenschaft.

„Bravo, Doktorchen!“ so rief er
Noch ein zweites mal, indem er
Fröstelnd in ein Wämschen schlüpfte,
Welches schon für ihn bereit lag;

Hamerling, Homunculus.